

Nr. 04/2011

PRESSEMITTEILUNG

Würzburg, 29. April 2011

Serveradministration leicht gemacht mit yaffas.org auf dem LinuxTag

Das junge Open-Source-Projekt zeigt in Berlin neue Features

Das Team von yaffas.org wird das Administrationsframework mit den ersten Neuerungen der Versionen 0.8 und 0.9 auf dem LinuxTag in Berlin vorstellen. Damit präsentiert sich das Open-Source-Projekt erstmals auf einer Messe.

Die Version 0.8 wurde im April veröffentlicht und verwendet nun Postfix statt Exim als Mail Transfer Agent für den enthaltenen Mailserver. Weiterhin wurde ein Backup-Tool für die Sicherung und Wiederherstellung einzelner Elemente, wie E-Mails, Kalender, Aufgaben und Kontakte, integriert. Mit yaffas 0.8 werden außerdem die neuen LDAP-Features aus der neuen Version 6.40 des Groupwareservers Zarafa unterstützt.

Bis zum LinuxTag wird das Release der yaffas-Version 0.9 erfolgt sein, die eine freie Antiviren- und eine freie Antispam-Engine beinhalten wird. ClamAV wird für Virenfreiheit sorgen und Spam wird mittels SpamAssassin identifiziert und gefiltert.

Der 17. LinuxTag findet vom 11. bis 14. Mai auf dem Messegelände unter dem Funkturm in Berlin statt. Das Team von yaffas.org steht in Halle 7.2b am Stand 105 für Interessierte und Entwickler, die sich am Projekt beteiligen möchten, zur Verfügung.

Über die bitbone AG:

Die bitbone AG aus Würzburg ist ein Dienstleister mit Fokus auf Informationsmanagement im Open-Source-Bereich und Hersteller der Kommunikationsserver bitkit|SOLUTIONS.

Als Dienstleister versorgt die bitbone AG deutschlandweit Unternehmen und Organisationen mit Lösungen, die den Mitarbeitern alle Informationen zur Verfügung stellen, die sie für eine effiziente Arbeit benötigen. Dazu gehören neben Groupware und E-Mail-Archivierungssystemen auch CRM-Systeme und Dokumentenmanagementsysteme. Die bitbone AG setzt hier auf namhafte Produkte auf Open-Source-Basis, wie z. B. Zarafa, Mailspect, SugarCRM und Alfresco.

Weiterhin ist die bitbone AG kompetenter Ansprechpartner für Standardtechnologien, die erforderlich sind, um IT-Infrastrukturen hinsichtlich aller Aspekte optimal mit Informationsmanagementsystemen zu vereinen. Hierzu zählen Servertechnologien, Plattformen und Virtualisierung, komplette E-Mail-Systeme und selbstverständlich der entsprechende Schutz durch Firewalls, Antiviren und Antispam sowie Backup. Auch hier setzt die bitbone AG auf starke Partner, wie z. B. Red Hat, Arkeia, Astaro, Kaspersky und IBM.

Als Hersteller von Kommunikationsservern hat die bitbone AG mit den bitkit|SOLUTIONS Lösungen geschaffen, die über ein webbasiertes, grafisches Administrationsinterface einfach zu verwalten sind. Die plattformunabhängigen Lösungen basieren auf Open Source, sind einfach zu integrieren und als Software oder Appliance (Hardware oder virtuell) erhältlich. Das Portfolio umfasst Fax-, Groupware-, PDF- und Fileserver sowie eine Lösung für E-Mail-Archivierung.

Weitere Informationen: www.bitbone.de

Die bitbone AG unterstützt das Open-Source-Projekt yaffas.org.

Pressekontakt:

Alexandra Sondergeld

bitbone AG

Marketing & PR

Telefon: +49 931/250 993-10

Fax: +49 931/250 993-199

E-Mail: sondergeld@bitbone.de